

Konzertbüro der Wiener Konzerthausgesellschaft

M O Z A R T - S A A L

Montag, den 5. Mai 1952, 19.30 Uhr

K L A V I E R A B E N D

FELICITAS KARRER

JOHANNES BRAHMS

(geboren am 7. Mai 1833 in Hamburg, gestorben am 3. April 1897 in Wien)

Zehn Walzer aus op. 39

1. H-Dur, 2. E-Dur, 3. gis-moll, 4. e-moll, 6. Cis-Dur, 7. cis-moll,
10. G-Dur, 11. h-moll, 13. H-Dur, 14. gis-moll

25 Variationen und Fuge über ein Thema von Händel, op. 24

Vier Klavierstücke op. 119

1. Intermezzo. Adagio
2. Intermezzo. Andantino, un poco agitato
3. Intermezzo. Grazioso e giocoso
4. Rhapsodie. Allegro risoluto

Sonate f-moll, op. 5

Allegro maestoso

Andante. Andante espressivo

Der Abend dämmert, das Mondlicht scheint,
Da sind zwei Herzen in Liebe vereint
Und halten sich selig umfängen. *Sternau*

Scherzo. Allegro energico

Intermezzo (Rückblick). Andante molto

Finale. Allegro moderato, ma rubato

Klavier: Bösendorfer

Preis des Programmes 90 Groschen

480 5 55 Wagner Druck, Wien II.